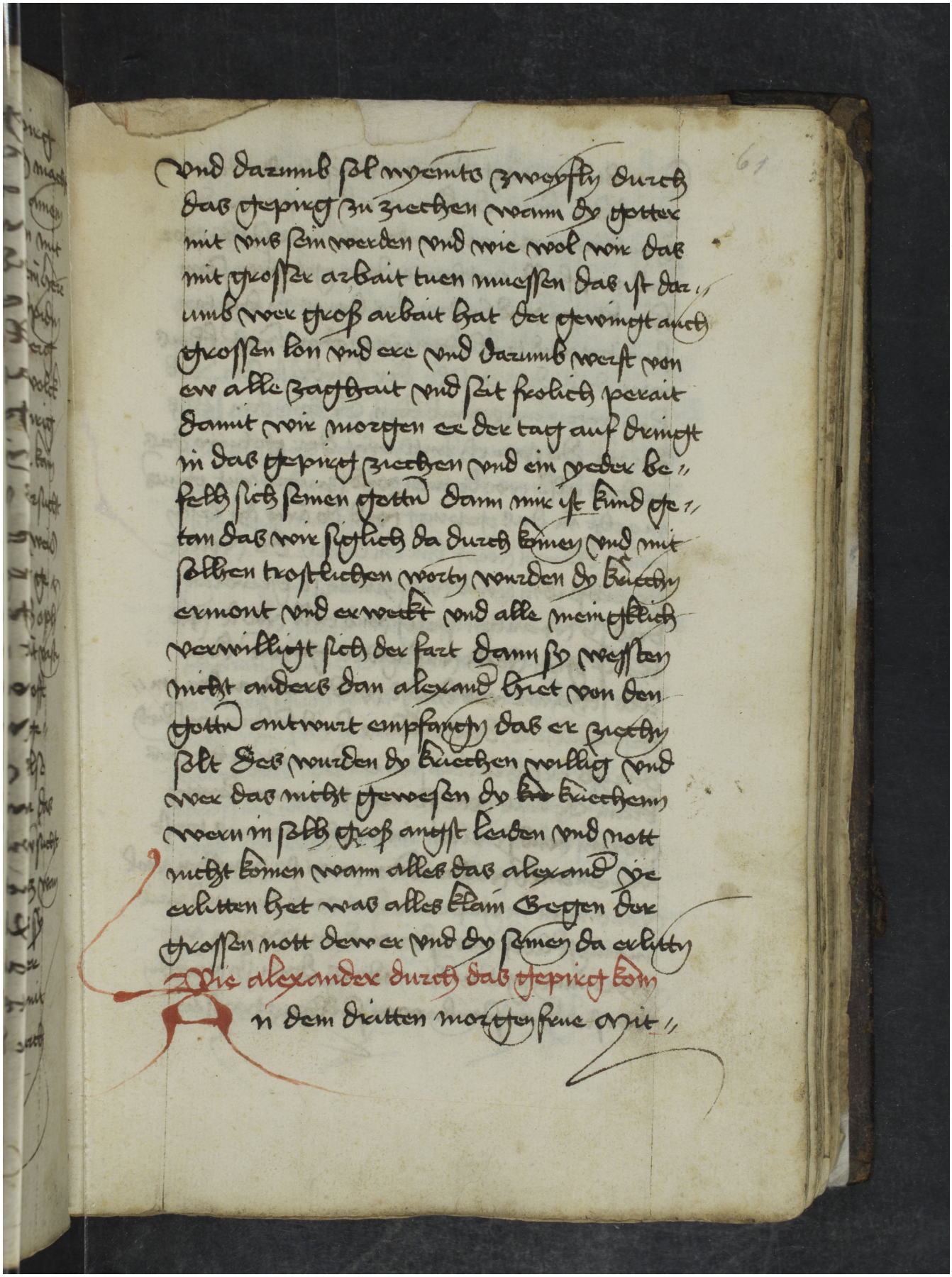
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



61

vnd dazumb sol wemts zwayfly durch
das ytepicot zu ziechen wenn dy gotter
mit vns sin werden vnd wie wol wir das
mit grosser arbait tuen muessen das ist dar-
umb wer groß arbait hat der gewinnt auch
grossen lon vnd ere vnd dazumb werft von
ew alle zaghait vnd sit frolich perait
damit wir morgen ee der tag auf dringt
in das ytepicot ziechen vnd ein yeder be-
felh sich seinen gotten dann nie ist kund ge-
tan das wir sicherlich da durch komen vnd mit
sollen trostlichen worty wurden dy kuecht
ermont vnd erweckt vnd alle meinglich
verwilligt sich der fart dann sy wessten
nicht anders dan alexand hiet von den
gotten antwurt empfangen das er ziechen
solt Des wurden dy kuechen willig vnd
wer das nicht gewesen dy ~~ku~~ kuechem
weren in solch groß angst leiden vnd nott
nicht komen wann alles das alexand ge-
eritten hat was alles kam gegen der
grossen nott dew er vnd dy seinen da erlitten

Wie alexander durch das ytepicot kom

n dem dritten morgen frue mit